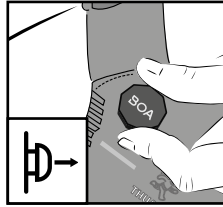




THUASNE®

UniReliever™

Anlegeanleitung
für Patienten



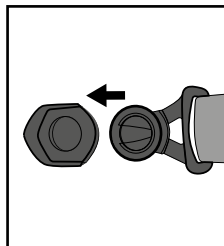
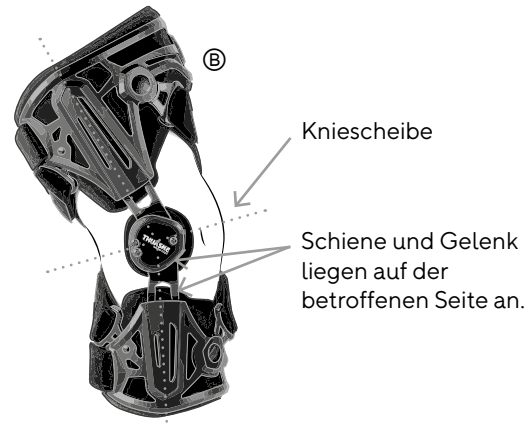
SCHRITT 1: VORBEREITUNG ZUM ANLEGEN

Lösen Sie das BOA®-Rad, indem sie es herausziehen.
Öffnen Sie danach alle mit 1-4 nummerierten Schnapp-
verschlüsse, aber lockern Sie keinesfalls die Gurte an
anderer Stelle.



SCHRITT 2: POSITIONIEREN DER ORTHESE

Setzen Sie sich und beugen Sie das Knie **A**.
Die Schiene und das Gelenk müssen auf der
betroffenen Seite anliegen.
Das Gelenk muss auf der gleichen Höhe wie
die Mitte der Kniescheibe sein. (siehe Abb. **B**).
Um sicherzustellen, dass das Gelenk richtig
anliegt, strecken und beugen Sie das Knie.
Wenn dies problemlos möglich ist, ist die
Orthese korrekt positioniert.

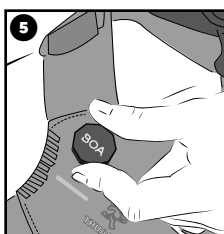
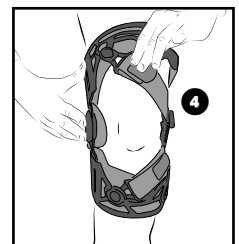
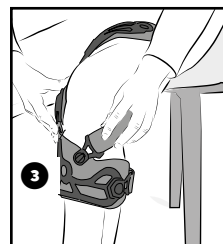
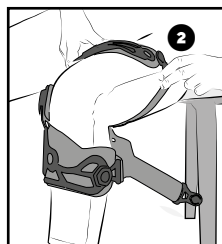


SCHRITT 3: ANLEGEN DER ORTHESE

Halten Sie das Gelenk in Position, während Sie die untere Schnalle
an der Wade schließen **1**. Schließen Sie dann die obere Schnalle
am Oberschenkel **2**.

Dadurch bleibt die Orthese sicher in Position.

Befestigen Sie nun die vordere Schienbeinschnalle **3** und
schließlich die vordere Oberschenkelschnalle des Kreuzgurts **4**.



SCHRITT 4: EINSTELLUNG DER ENTLASTUNGSSTÄRKE

Die Ersteinstellung der Orthese sollte durch eine medizinische
Fachkraft vorgenommen worden sein und ein gutes Maß an
Stabilität und Entlastung bewirken. Sollten die Schmerzen oder
Ihr Aktivitätsniveau und stärkere Entlastung erfordern, können Sie
diese mit dem BOA®-Rad erhöhen. **5**.

⊕ ERHÖHUNG DER ENTLASTUNG:

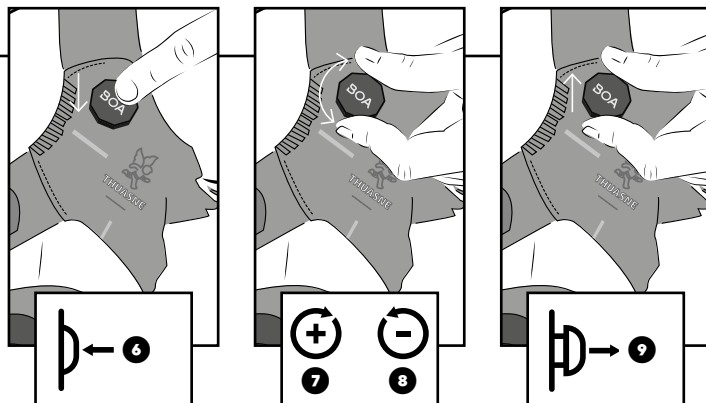
Um die Entlastung zu erhöhen, drücken Sie den Regler ein **6** und drehen ihn im Uhrzeigersinn **7** um die Korrekturkraft, die auf das Knie einwirkt, zu verstärken.

Beginnen Sie mit einer halben Drehung und machen Sie ein paar Schritte, um zu prüfen, ob die Korrektur ausreicht. Falls dies nicht ausreichen sollte, drehen Sie eine Vierteldrehung weiter.

Dies geht am besten im Sitzen mit gebeugtem Knie oder im Stehen, mit leicht angewinkeltem Bein

⊖ VERRINGERUNG DER ENTLASTUNG:

Sollte die Entlastung zu hoch sein, kann diese durch Drehen des BOA®-Rads entgegen den Uhrzeigersinn verringert werden **8**. Wenn Sie am BOA®-Rad ziehen, löst sich die Spannung sofort komplett **9**.



TRAGEANWEISUNG:



Wir empfehlen, die Tragezeit der Orthese schrittweise zu erhöhen, sobald Sie sich an diese gewöhnt haben.

In der ersten Woche sollten Sie, falls Ihnen das möglich ist, die Tragezeit jeden Tag um eine Stunde erhöhen, damit sich Ihr Körper an die Orthese gewöhnen kann.

Nach dieser Eingewöhnungsphase befolgen Sie bitte dem Trageschema, dass Ihre medizinischen Fachkraft empfohlen hat.

Wenn Sie ein Problem mit der Passform oder der Funktion der Orthese haben, wenden Sie sich bitte an das medizinische Fachpersonal, das Ihnen die Orthese angepasst hat.

WASCH- UND PFLEGEHINWEISE:



Schließen Sie vor dem Waschen die nummerierten Schnappverschlüsse und waschen Sie nur per Hand.

Verwenden Sie keine Waschmittel, Weichspüler oder aggressive Reinigungsmittel (chlorhaltige Produkte).

Pressen Sie das Wasser so gut es geht aus und trocknen Sie die Orthese im Anschluss in ausreichender Entfernung zu Hitzequellen (Heizkörper, Sonneneinstrahlung).

Sollte die Orthese mit Chlor- oder Meerwasser in Berührung gekommen sein, spülen Sie sie gründlich mit klarem Wasser und trocknen Sie sie anschließend.

Die Orthese verfügt über eine Polsterung an den Innenseiten der Beinschalen. Sollten Sie die Polster und Gurtpolster entfernen, notieren Sie sich ihre ursprüngliche Position, um sie später wieder korrekt anbringen zu können.

Falls erforderlich, kann das Textilteil ausgetauscht werden. Wenden Sie sich dazu an die medizinische Fachkraft, die Ihnen die Orthese angepasst hat.

Sie können die Polster auch mit einer milden antibakteriellen Seife reinigen und mit frischem Wasser abspülen.

Waschen Sie die Pelotten nicht in der Waschmaschine und trocknen Sie sie nicht im Wäschetrockner.

Wischen Sie die Polster nach jedem Gebrauch ab, um Restfeuchtigkeit zu entfernen und lassen Sie sie im Anschluss an der Luft trocknen.

GELENK:



Das Scharnier ist werksseitig vorgeschmiert.

Wenn Sand, Schmutz oder Wasser ins Innere des Scharniers gelangt, muss es möglicherweise erneut geschmiert werden.

Wenn Sie feststellen, dass das Scharnier nicht leichtgängig ist, können Sie ein paar Tropfen synthetisches Schmiermittel auftragen.

Wischen Sie im Anschluss überschüssiges Schmiermittel ab, um Flecken auf Ihrer Kleidung zu vermeiden.

GURTE:



Nach längerem Gebrauch können die Fasern ausfransen und nicht mehr so gut am Klettverschluss haften. Kürzen Sie in diesem Falle den Gurt soweit, dass der Klettverschluss wieder auf frischen Fasern aufliegt.

Sollte dies nicht möglich sein, kontaktieren Sie die medizinische Fachkraft, die Ihnen die Orthese angepasst hat.



Bitte lesen Sie vor der ersten Verwendung des Produkts die Gebrauchsanweisung.

Lesen Sie sowohl die Gebrauchsanweisung wie auch die Indikationen und Kontraindikationen sorgfältig durch.

Das in diesem Dokument erwähnte Medizinprodukt trägt die CE-Kennzeichnung gemäß der EU-Verordnung 2017/745



THUASNE DEUTSCHLAND GmbH
Im Steinkamp 12 -
30938 Burgwedel
Deutschland

UK Responsible Person (UKRP):
THUASNE UK Ltd
Unit 4 Orchard Business Centre
North Farm Road
Tunbridge Wells, TN2 3XF,
United Kingdom



CH REP

Thuasne Switzerland SA
Rue du marché 20
1204 Genève
Switzerland



TM1919100BDD10_10_2024-10